

***Entlassfeier der Oberschule*** vom 24.06.2018, 15:20 Uhr

# **Bohmter Jugendliche jetzt „mit Navi für das Leben“**

Von Lars Herrmann



*Stolz und geehrt. Im Bild vorne, von links: Jannis Nickel, Lina Schubert, Marlene Costa, Neele Schütte, Jasmin Albers und Björn Wessel-Ellermann waren die besten Absolventen. Mit ihnen freuten sich Schulleiterin Andrea Beyer (links), der ehemalige Konrektor Helmut Buß (5. von links) und die Klassenlehrer. Foto: Lars Herrmann*

Bohmte. 81 Schülerinnen und Schüler haben die Oberschule Bohmte jetzt verlassen. „Die Zahlen auf eurem Zeugnis habt ihr euch mit viel Aufwand erarbeitet. So manche nervliche Auseinandersetzung steckt darin. Eure Eltern haben euch unterstützt, ermuntert und sicherlich auch mal Druck gemacht und geschimpft. Neun oder zehn Jahre habt ihr darauf hingewartet. Das ist euer Verdienst“, sagte Andrea Beyer.

Für sie war es die erste Abschlussfeier als Schulleiterin der Oberschule Bohmte. Navigationssysteme und Apps weisen immer den richtigen, kürzesten und schnellsten Weg zum Ziel. Also liege es doch nahe, den jungen Menschen „ein Navi für das Leben“ an die Hand zu geben.

Andrea Beyer hat eine andere Sichtweise: „Habt ihr auf dem kürzesten Weg auch noch genug Zeit für die kleinen und großen Erlebnisse? Und um euch auszuprobieren? Mit einem Navi für das Leben würdet ihr diese Momente nicht erleben. Und ohne Umwege weiß man eben jene Momente nicht zu schätzen.“

## Wie wichtig Freunde sind

Freundschaft stand auch im Mittelpunkt der Rede von Schülersprecherin Kim Wilmering: „In all den Jahren haben wir gelernt, wie wichtig Freunde sind.“ Nun komme ein neuer Abschnitt, mit anderen Pflichten. „Wir brauchen Hilfe von außen: Eltern, Freunde, Lehrer. Stellvertretend für uns alle möchte ich mich bei denen bedanken, die uns bis hierhin unterstützt haben“, sagte sie. Steve Jobs habe einmal gesagt: „Man muss finden, was man liebt – das gilt für die Arbeit wie fürs Privatleben.“ Kim Wilmering wünschte ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, dass sie genau das finden werden.

Die Erste Gemeinderätin Tanja Strotmann brachte den Fußball ins Spiel. „Die Schulzeit war euer Trainingslager. Mit dem Abschlusszeugnis erhaltet ihr die Nominierung für die Startelf. Wenn ihr jetzt nach vorne stürmt, guckt auch nach links und rechts, um nicht ins Abseits zu geraten. Vertraut auf eure Stärken und findet eure Position.“

Ortsbürgermeister Thomas Rehme (SPD) sieht die Absolventen gut gerüstet für den neuen Lebensabschnitt. Auch seine Schullaufbahn endete einst hier. „Ich habe danach eine Ausbildung gemacht und dann studiert. Ihr könnt jeden Beruf erlernen, den ihr möchtet. Ihr müsst nur den Mut dazu haben“, sagte der Rechtsanwalt.

## Vorsitzender des Fördervereins

Helmut Buß, ehemals Konrektor und nun Vorsitzender des Fördervereins, pflichtete ihm bei: „Diese Schule hat euch gut vorbereitet auf den weiteren Lebensweg. Selbst mit einem Hauptschulabschluss oder einem normalen Realschulabschluss kann man alles machen. Es liegt an einem selbst. Für euch geht es jetzt erst richtig los.“ Die Kunst im Leben sei es, dass man sich auf die Menschen einstellt, mit denen man konfrontiert ist. Dazu müsse man kooperieren. „Teamfähigkeit ist eine Eigenschaft, die man sich unbedingt erarbeiten sollte“, so Buß.

## Ein eingespieltes Team

Ein eingespieltes Team ist auf alle Fälle die Schulband. Frank Ahlbrink, didaktischer Leiter der Oberschule, hat inzwischen 15 Schülerinnen und Schüler beisammen, die auch die Auftritte vor vielen Gästen nicht scheuen. „Ein großes Lob, das war beim Fest Menschen in Bohnte schon ein toller Auftritt“, merkte Thomas Rehme an. Vivien Schäfer, Fiona Timpe, Jenny Nepp sowie Alina Moor und Jennifer Bechtold überzeugten als Sängerinnen, Absolvent Adrian Borkowski am Klavier.

Auf sie waren alle Augen gerichtet, ebenso wie auf Lina Schubert, Marlene Costa, Neele Schütte, Jasmin Albers, Jannis Nickel und Björn Wessel-Ellermann, die als beste Schülerinnen und Schüler geehrt wurden.

**Weitere Fotos:**



*Schulleiterin Andrea Beyer gratuliert Marlene Costa*



*Die Sängerinnen Vivien Schäfer, Fiona Timpe und Jenny Nepp (von links). Foto: Lars Herrmann*



*Der ehemalige Konrektor Helmut Buß, jetzt Vorsitzender des Fördervereins, gratuliert Jasmin Albers.  
Foto: Lars Herrmann*

**Quelle:** Wittlager Kreisblatt online vom 24.06.2018

**Text und Fotos:** Lars Herrmann